



7 SAP® TRENDS

DIE ENTSCHEIDER KENNEN SOLLTEN



7 SAP TRENDS 2013

von Helge Sanden

Helge Sanden ist Moderator des „Forum für SAP®“ in XING mit rund 30.000 Mitgliedern und Herausgeber des IT-OnlineMagazins.

Viele Innovationen und Trends müssen von CIO´s und Entscheidern in der IT und den Fachbereichen auf Relevanz und Nutzen bewertet werden. Dabei möchten wir Ihnen mit unseren SAP® ERP Trends 2013 gerne helfen und haben dazu einige Experten zu ihrer Einschätzung befragt.

So erreichen Sie Helge Sanden:



WAS DIE ENTSCHEIDER BEWEGT ...

Die Innovationsgeschwindigkeit im SAP® Markt ist hoch und Entscheider wünschen Orientierung, was wichtig ist, was wichtig wird und was man nicht verpassen sollte. Die **technologischen Megatrends** für 2013 sind In-Memory Technologie, Mobile Lösungen, Cloud-Computing, Big Data und Apps. Welche dieser Trends sich in der Praxis durchsetzen werden ist noch offen.

Entscheidend wird sein, welche Geschäftsprozesse sich durch die Nutzung der neuen Technologien zum Nutzen der Fachbereiche (Line-of-business / LOB) weiter verbessern oder sogar revolutionieren lassen. Die **Prozessoptimierung** ist für die SAP®-Nutzer das wichtigste Ziel und soll durch produktivitätsfördernde Werkzeuge beschleunigt werden.

Daneben spielt der **Fachkräftemangel** bei SAP® Anwendern in der IT und in den Fachbereichen eine immer wichtigere Rolle und kann sich in vielen Unternehmen langfristig zum Innovationshindernis entwickeln. Neben der Gewinnung neuer Experten, gehört auch die Weiterentwicklung von Junioren und die Bindung von Leistungsträgern zu den Managementaufgaben.

Lassen Sie uns gemeinsam in die Zukunft schauen, was uns im SAP Umfeld zukünftig bewegen wird!

SAP TREND #1

Mangel an Experten und Führungspersönlichkeiten

Laut BITKOM gab es Ende 2012 in Deutschland rund 43.000 offene Stellen für IT-Experten. Innerhalb von drei Jahren hat sich die Zahl der unbesetzten Stellen um 23.000 mehr als verdoppelt. Dieser Trend hält an und Fachkräftemangel ist auch bei SAP Anwendern und Partnern deutlich spürbar. Auf Dauer kann dies die Innovationsgeschwindigkeit, Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit gefährden.

ANZEIGE



Frank Rechsteiner
Inhaber
Hype die Recruitingprofis

„Besonders wichtig für den Unternehmenserfolg sind SAP Experten, die Kunden auf höchstem Niveau beraten, und SAP Führungspersönlichkeiten, die Themen voranbringen und Teams aufbauen. Meine Empfehlung an SAP Partner und Anwender ist, frühzeitig auf neue Trends und Themen mit erfahrenen Führungskräften und dem gezielten Aufbau von kompletten Teams zu reagieren.“

Wenn Sie Ideen benötigen, wie Sie Ihre Teams im Unternehmen gezielt mit Entrepreneuren und Experten verstärken oder SAP Kompetenzfelder erweitern können, kann HYPE Ihnen Impulse geben.



SAP TREND #2

Mobilisierung von Geschäftsprozessen

Per Smartphone auf Kundendaten zugreifen, jederzeit und überall aktuelle Reportings abrufen oder Freigaben in Sekundenschnelle erteilen – mobile Unternehmensanwendungen beschleunigen Abläufe erheblich und ermöglichen in vielen Fällen sogar gänzlich neue Geschäftsprozesse. Nicht umsonst bezeichnen Analysten und Praktiker „Mobility“ als den IT-Trend schlechthin für Unternehmen aller Größenordnungen.

ANZEIGE



Perry Fett
SAP HANA-Experte
TDS AG

„Mobile Lösungen müssen weder komplex noch teuer sein. So haben sich beispielsweise sogenannte Smart Start-Pakete bewährt, die auf Best Practices basieren und einen schrittweisen Einstieg in mobile Arbeitswelten ermöglichen. Darüber hinaus können Sie durch eine Kombination von mobilen Lösungen mit SAP HANA von sekundenschnellen Analysen, Reportings und Simulationen in Echtzeit profitieren – überall und jederzeit.“

Unsere erfahrenen Experten unterstützen Sie dabei, eine Mobility-Strategie zu entwickeln, Ihre Anwendungen zu mobilisieren, Geschäftsprozesse zu optimieren, mobile Geräte effizient zu verwalten, Sicherheitskonzepte zu entwickeln sowie typische Fehler zu vermeiden.



SAP TREND #3

Cloudbasierte Zahlungsprozesse – voll SAP-integriert

Regulatorische Anforderungen, SEPA und die Internationalisierung machen den Zahlungsverkehr zunehmend komplexer. Bezahlprozesse sind oft dezentral organisiert. Unternehmen müssen heterogene Zahlungsformate, Protokolle, Kanäle und Sicherheitsmechanismen verwalten. Cloudbasierte Lösungen können zukünftig den Überblick zu Liquidität und Zahlungsströmen verbessern und Sicherheit schaffen.

ANZEIGE



Jörg Wiemer
CEO
TIS GmbH

„TIS liefert eine Zahlungsverkehrsplattform auf Basis von Software as a Service und ermöglicht damit eine bisher unerreichte Flexibilität, Skalierbarkeit und Sicherheit. Die webbasierten Anwendungen liefern schnell einen messbaren Nutzen - ohne Implementierungs- oder IT-Projekte. Als ISO 27001 zertifizierter Software Solutions Partner im „SAP PartnerEdge Program“ bieten wir SAP-Anwendern die größtmögliche Expertise.“

Mit der TIS-Plattform können Sie Zahlungs- und Cash-Managementprozesse in die Cloud verlagern und gleichzeitig integriert in SAP ablaufen lassen. Vereinbaren Sie eine Demonstration oder einen Termin:



SAP TREND #4

Integrierte Rechnungsprüfung

Eine zentrale Rolle beim effizienteren Arbeiten und der Optimierung von Abläufen spielt weiterhin die Abbildung klassischer Papierprozesse in digitale Geschäftsprozesse. In der Rechnungsverarbeitung ermöglichen SAP-integrierte und SAP-zertifizierte Workflowlösungen Unternehmen eine Automatisierung von Routinetätigkeiten und ihren Finanzbuchhaltungen erheblichen Nutzen.

ANZEIGE



Christian Breiholz
Produkt Manager
WMD Vertrieb GmbH

„Anwender arbeiten in ihrer gewohnten SAP-Umgebung und damit mit transparenten und nachvollziehbaren Prozessen. Zeitersparnis führt zurück zu den Kernaufgaben. Schnelle Zahlungsläufe sichern Skontoerträge, senken Mahngebühren und pflegen gute Geschäftsbeziehungen. Weiterentwicklungen von Workflows schaffen Mehrwerte: Freigabe webbasiert oder per Mobile sind gefragt. Wer viel unterwegs ist, möchte sein Tagespensum trotzdem schaffen und schnell und sofort handeln können.“

Wie prozessorientierte Workflowlösungen aussehen und ob sie auch Ihr Tagesgeschäft erleichtern können, erfahren Sie auf kostenfreien Informationsveranstaltungen oder in Webinaren.



SAP TREND #5

Performanceoptimierung SAP BW

SAP BW bleibt trotz des Megatrends In-Memory Computing (SAP HANA) eine wichtige produktive Basis. In der Praxis liegen dort, beispielsweise bei ETL Laufzeiten und dem Datenmanagement, viele Optimierungspotenziale. Produktiv genutzte und berichtsfertige Daten in InfoCubes machen oft nur 7 bis 11 Prozent der Systemgröße aus, worunter die Performance, Wartbarkeit und Datenqualität leiden.

ANZEIGE



Gregor Stöckler
Geschäftsführer
DataVard GmbH

„Um ein SAP BW performant und kostenoptimal zu betreiben, müssen SAP-Anwender neben betriebswirtschaftlichen auch technische Parameter ständig optimieren. Nur wer beide Aspekte gut im Blick hat, kann Mehrwert für die Endanwender generieren. Unser BW Fitness Test liefert eine effektive Bestandsaufnahme des produktiven SAP BW inklusive eines Benchmarks mit anderen SAP-Anwendern. Dies ermöglicht es den SAP-Anwendern, jederzeit den Überblick zu behalten sowie Stärken und Schwächen schnell zu erkennen.“

Schon über 100 SAP-Kunden weltweit haben den BW Fitness Test absolviert. Durch ein besseres Datenmanagement konnten sie die Kosten deutlich senken. Probieren Sie es aus und checken Sie Ihr SAP BW zum Festpreis:



SAP TREND #6

Wiederverwertung von SAP Add-ons

Die individuelle Entwicklung von SAP Erweiterungen ist in der Regel teuer. SAP Anwender und Partner haben viele Lösungen geschaffen, die auch für andere Unternehmen nützlich sein könnten. Ein Add-On Portal sorgt dafür, dass Anbieter und Nachfrager sich finden. Dadurch werden IT-Budgets entlastet und bereits produktiv genutzte Anwendungen anderer SAP-Kunden verwendet oder angepasst.

ANZEIGE



Peter Kogel
Partner
apps4erp GmbH

Mit fast 400 SAP-Add-ons ist apps4erp das weltweit größte und unabhängige Add-on-Portal in der gesamten SAP-Community. Viele SAP-Anwender nutzen das Portal für Ihre Problemstellungen im SAP-Bereich und finden dort Lösungen, die über Suchmaschinen nicht erreichbar sind. Der gesamte Beschaffungsprozess für SAP-Kunden wird anonym und extrem zeit- und kostensenkend von apps4erp durchgeführt.

Nutzen Sie unser Portal für Ihre Lösungsanforderungen im SAP-Bereich und finden Sie einfach, schnell, effektiv viele erprobte Lösungen aus dem Produktivbetrieb anderer SAP-Kunden.



SAP TREND #7

Agiles SAP Projektmanagement

Agiles Projektmanagement ist in SAP Projekten angekommen. Unternehmen, die auch agile Methoden anwenden, erreichen eine höhere Erfolgsquote bei ihren Projekten. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des BPM-Labors der Hochschule Koblenz. Für agiles Management besonders geeignet sind demnach interne Projekte mit 5-9 Mitgliedern und unscharf formulierten Aufgabenstellungen.

ANZEIGE



Prof. Ayelt Komus
Hochschule Koblenz

„Die Strukturierung von Aktivitäten in Time Boxes und kurze Zyklen mit frühen Feedback-Schleifen liefern Vorteile und können Verbesserungen bei Qualität, Kosten, Team- und Kundenzufriedenheit möglich machen. Natürlich gibt es auch Vorbehalte gegenüber diesem Vorgehensmodell. Skeptiker kann man aber oft damit überzeugen, dass auch heute schon traditionell geplante Projekte ‚agil werden‘, wenn man sich dem Projektende nähert. Erzielte Erfolge machen es jedoch schwer, Methoden wie Scrum und IT-Kanban zu ignorieren.“

Ob sich agiles Projektmanagement für Ihre SAP Projekte eignet, können Sie auf speziellen Workshops mit dem Thema „Scrum und Kanban im SAP- und Prozessmanagement“ herausfinden.



IMPRESSUM UND RECHTLICHE ANGABEN

Herausgeber der „7 SAP® TRENDS“ ist das IT-Onlinemagazin, das veröffentlicht wird von:

Sanden Unternehmensberatung GmbH

Sedanstraße 37 a

D- 31134 Hildesheim

info @ it-onlinemagazin . de

Telefon: +49 5121 / 102865

Geschäftsführer: Helge Sanden

Amtsgericht Hildesheim HRB 3247

USt-IdNr: DE222472978

Verantwortlich für den Inhalt: Helge Sanden (V.i.S.d.P.)

Hinweis: SAP ist eine eingetragene Marke der SAP AG.



powered by it-onlinemagazin

